

BEDIENUNGSANLEITUNG

HOLY GRAIL DÄMPFER



Nach unzähligen Tests über zwei Jahre ist er endlich da: der **HOLY GRAIL**.

Wir wollten nicht einfach einen weiteren Dämpfer auf den Markt bringen, sondern hatten dabei ein Ziel: beste Performance bieten.

Aus technischer Sicht entschieden wir uns für eine „Monotube“ Bauweise, da diese Bauart in unseren Augen am besten für die sehr unterschiedlichen Untergründe im MTB Bereich geeignet ist. Unser Hauptaugenmerk legten wir auf den neuen Hauptkolben, das Herzstück des neuartigen Dämpfers. Der „double stage“ Kolben (von FAST zum Patent angemeldet) bietet eine herausragende Feinfühligkeit und damit beste Kontrolle bei hohen Schaftgeschwindigkeiten. Gleichzeitig konnte durch diesen neuartigen Kolben ein großer Nachteil der „Monotube“ Bauweise beseitigt werden. Es gibt nun keine Auswirkungen von Zugstufeneinstellungen auf Druckstufeneinstellungen mehr, da diese 100% unabhängig voneinander arbeiten.

Wir sind stolz darauf, alle Bauteile auf eigenen Maschinen zu fertigen und nichts an externe Firmen zu vergeben. Dadurch können wir schnell und zuverlässig liefern.

Die Auswahl der Bauteil-Oberflächen ist ein enorm wichtiger Faktor. Statt einer normalen Harteloxalschicht kommt für den Ausgleichsbehälter und Hauptkörper ein technisches Eloxalverfahren mit PTFE zum Einsatz, um das Losbrechmoment zu minimieren.

Beim Schaft hat der Kunde die Wahl zwischen einem normalen Chrom-Schaft oder eine DLC-Beschichtung, welche deutlich bessere Gleiteigenschaften hat. Für die Dichtungen verwenden wir eine Komposite-Dichtung, welche Schaftgeschwindigkeiten von bis zu 5 Metern pro Sekunde aushält und gleichzeitig beste Gleit- und Dichteigenschaften aufweist.

Unsere Produkte sind nicht Ergebnis einer Massenproduktion, sondern jeder Dämpfer wird bei uns im Werk nach Kundenwunsch aufgebaut - angefangen vom individuellen Setup (Shimstack hängt vom Fahrergewicht und dem Hinterbaukonzept ab) bis hin zur Wahl der Farben der Bauteile und Einsteller. Danach folgt noch ein abschließender Dynamometer-Test und fertig ist ein

„100% factory built shock“.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Monotube Dämpfer mit Stickstoffbefüllung und dreifach externer Verstellung
- Einstellung von High- und Low-speed Druckstufe am Dämpferkopf
- Einstellung von Zugstufe am Dämpferfuß
- Hergestellt aus 7075 T6 Flugzeugaluminium, 100% CNC gefräßt und eloxiert.
- Spezielle Hartbeschichtung mit PTFE für Dämpferkörper und Ausgleichsbehälter
- 12mm Schaft aus Chromstahl mit optionaler DLC Beschichtung
- einzigartiger „Doublestage“ Kolben (von FAST zum Patent angemeldet)

ACHTUNG:

Versuchen Sie nicht, den Dämpfer zu zerlegen!

Führen Sie nur die im Handbuch beschriebenen Einstellungen durch!

Der Dämpfer steht unter Druck, die Demontage birgt Verletzungsgefahr.

Durch unsachgemäßes Öffnen können Schäden am Dämpfer entstehen.

Bitte wenden Sie sich für alle internen Änderungen oder Servicearbeiten an ein autorisiertes FAST Suspension Service Center.

In Deutschland, Österreich und der Schweiz:

MRC–Trading

Brunnleite 5

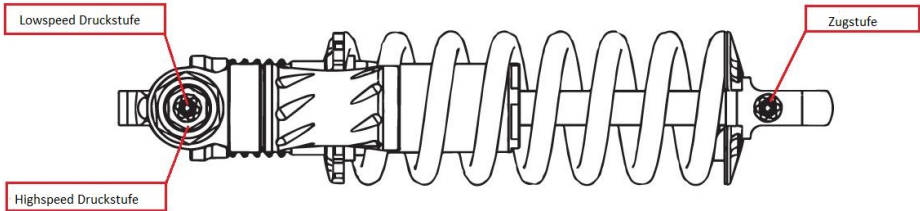
96135 Stegaurach

Tel: +49 (0) 951 18315663

suspension@mrc-suspension.de

www.mrc-trading.de

EINSTELLUNGEN



Schritt 1: Der statische SAG

Zunächst sollte geprüft werden, ob die Federrate zu 100% passt. Um den statischen SAG-Wert zu messen, setzen Sie sich auf den Sattel und messen die Entfernung der beiden Einbauschrauben (Schraubenmitte zu Schraubenmitte) Vergleichen Sie den Wert mit der Tabelle (Dämpfer-Achsabstand in mm).

Spannen Sie die Feder nie mehr als 3 Umdrehungen vor, sondern wählen Sie die nächsthärtere Federrate.

Im Durchschnitt liegt der SAG für Downhill bei 33%, Freeride 30%, Enduro 30% et Trail/ All Mountain 28%.

Dämpfer Achsabstand	Abstand bei 40%	Abstand bei 35%	Abstand bei 30%	Abstand bei 28%	Abstand bei 25%
267mm	231.4mm	235.8mm	240.3mm	242mm	244.7mm
241mm	209.6mm	214.4mm	218.2mm	219.7mm	222mm
222mm	193.6mm	197.1mm	200.7mm	202.1mm	204.2mm
216mm	190.6mm	193.8mm	196.9mm	198.2mm	200mm
200mm	177.2mm	180mm	182.9mm	184mm	185.7mm
190mm	169.6mm	172.1mm	174.7mm	175.7mm	177.2mm

Schritt 2 : Die Zugstufeneinstellung / Drehknopf am Dämpferfuß

Achtung: Beginnen Sie die Einstellungen und das Zählen der Klicks immer vom geschlossenen Zustand.

Die Zugstufeneinstellung umfasst ca. 30 Klicks.

Wir empfehlen in der Mitte bei -15 Klicks zu beginnen (Werkseinstellung).

- **Wenn die Zugstufe zu langsam eingestellt ist, hat das Hinterrad nicht genug Zeit, bei aufeinanderfolgenden Schlägen wieder Bodenkontakt herzustellen und Sie fühlen, dass der Hinterbau „stottert“.**

Öffnen Sie in diesem Fall den Einsteller gegen den Uhrzeigersinn immer in -2 Klick Schritten, bis die gewünschte Ausfedergeschwindigkeit erreicht ist.

- **Wenn die Zugstufe zu schnell eingestellt ist, werden Sie feststellen, dass der Hinterbau keinen Grip in der Kurve aufbauen kann und das Bike nach vorne „schiebt“.**

Schließen Sie in diesem Fall den Einsteller im Uhrzeigersinn immer in +2 Klick Schritten, bis die gewünschte Ausfedergeschwindigkeit erreicht ist.

- **Wenn in den Bremswellen beim Anbremsen ein starkes Schlagen des Hinterbaus spürbar ist,**

dann schließen Sie die Zugstufe in +2 Klick Schritten, um die richtige Einstellung zu finden.

Schritt 3 : Lowspeed Druckstufe / Drehknopf am Dämpferkopf

Achtung: Beginnen Sie die Einstellungen und das Zählen der Klicks immer vom geschlossenen Zustand.

Die Lowspeed-Druckstufeneinstellung umfasst ca. 24 Klicks. Wir empfehlen in der Mitte bei -12 Klicks zu beginnen (Werkseinstellung).

Die Lowspeed Druckstufe wirkt sich auf Komfort und Grip aus.

- **Wenn die Strecke tendenziell steiler ist und das Körpergewicht mehr auf dem Hinterrad lastet,**

dann öffnen Sie in diesem Fall den Einsteller gegen den Uhrzeigersinn immer in -2 Klick-Schritten, bis die gewünschte Einstellung gefunden ist.

- **Wenn die Strecke sehr schnell ist und kleine schnelle Schläge beinhaltet,** schließen Sie den Einsteller im Uhrzeigersinn immer in -2 Klick Schritten, bis die gewünschte Einstellung gefunden ist.
- **Wenn Sie generell mehr Grip suchen, öffnen Sie die Lowspeed-Druckstufe in -2 Klick Schritten, um die richtige Einstellung zu finden.**

Schritt 4 : Highspeed Druckstufe / Schraube mit 14mm Maulweite

Achtung: Beginnen Sie die Einstellungen und das Zählen der Klicks immer vom geschlossenen Zustand.

Die Highspeed-Druckstufe kann im Umfang von 3,5 Umdrehungen eingestellt werden. Wir beginnen bei -2 Umdrehungen (Werkseinstellung).

Die HighSpeed Druckstufe hat Einfluss auf den Durchschlagschutz.

Bei zu vielen Durchschlägen schließen Sie die 14mm-Schraube um eine halbe Umdrehung, bis Sie nur seltene Durchschläge spüren.

Achtung: Versuchen Sie nicht, die Highspeed-Druckstufe komplett zu schließen. Bei großen Sprüngen oder harten Schlägen sind gelegentliche Durchschläge normal.

Wenn Sie die Highspeed-Druckstufe zu sehr schließen wird der Dämpfer auf Landungen oder harte Schläge zu hart reagieren. In diesem Fall ist die Highspeed-Druckstufe jeweils um halbe Drehungen zu öffnen, bis die gewünschte Einstellung erreicht ist.

SERVICE und GARANTIE

Ein kompletter Service muss alle 100 Betriebsstunden oder jährlich von FAST Suspension oder einem autorisierten Service-Center durchgeführt werden. Alle von anderen Personen getätigten Eingriffe führen zum Erlöschen der Garantie.

Der komplette Service umfasst:

- Vollständiges Zerlegen des Dämpfers in alle Einzelteile
- Reinigung aller Bauteile und Kleinstbauteile
- Überprüfung der Oberflächenbeschaffenheit von Hauptkörper, Ausgleichsbehälter sowie Kolbenstange
- Tausch der Verschleißteile und Dichtungen
- Montage mit neuem High-Performance-Öl
- Vakuumentlüftung
- Befüllung mit Stickstoff
- Prüfung aller Funktionen

GARANTIE

In Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinie 99/44 / EG gilt die Garantie für den Dämpfer Holy Grail auf Bauteile sowie Arbeiten für alle auftretenden Defekte.

Die Garantie gilt nur für den Erstbesitzer und ist nicht übertragbar. Beginn der Garantiezeit ist das Kaufdatum.

In folgenden Fällen kann die Garantie verweigert werden:

- Abnutzung von Verschleißteilen wie Dichtungen und Gleitringe, sofern es sich nicht um Materialdefekt handelt.
- Falsche Verwendung / falsches Einsatzgebiet
- Schäden durch einen Unfall oder Gewalteinwirkung
- Nichtbeachtung der Anweisung und Wartungsintervalle
- Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von FAST Suspension stammen.
- Entfernen der Seriennummer
- Öffnen des Dämpfers außerhalb der offiziellen Service Center

Inanspruchnahme der Garantie

Für jeden Garantieanspruch gilt:

1. Kontaktieren Sie Ihren Händler oder Ihr nationales FAST Service Center
2. Füllen Sie ein FAST Garantie Formular aus und legen Sie den Kaufbeleg bei.
3. Verpacken Sie das saubere Federelement gut gepolstert und senden Sie es zum nationalen Service Center.

FAST Suspension, PA Les Landes de Penthièvre, 22640 PLESTAN, France
Tel: +33 (2) 96 34 17 74

info@fast-suspension.com